

Kooperationsvereinbarung im Rahmen eines Schwimmprojektes in Anlehnung an eine Arbeitsgemeinschaft (AG) „Sport in Schule und Verein“

zwischen der **Schule:**

und einem im Bundesverband zur Förderung der Schwimmbildung organisierte Verbände (**Schwimmverband, DLRG, DRK, Bund Deutscher Schwimmmeister** u. a.), **im begründeten Einzelfall mit einem Fachangestellten für Bäderbetriebe oder einem Sportverein:**

.....

Grundlagen dieser Vereinbarung sind das Aktionsbündnis Schulsport und Vereinssport 2000 zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und dem Landessportbund Sachsen-Anhalt e. V. und die Förderrichtlinie Schul- und Vereinssport des Kultusministeriums Sachsen-Anhalt (RdErl. des MK vom 10.02.2007, zuletzt geändert durch RdErl. vom 03.03.2009). Die finanzielle Unterstützung erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MB vom 01.03.2019 (SVBl. 2019, S. 64), zuletzt geändert durch RdErl. des MB vom 03.08.2020 (SVBl. LSA 2020, S. 177) zur „Einrichtung von Arbeitsgemeinschaften Sport an allgemeinbildenden Schulen“.

Die Schule, vertreten durch die Schulleiterin/den Schulleiter,
und der Kooperationspartner, vertreten durch (**Name und Funktion**)

.....,

bekunden mit dieser Vereinbarung ihre feste Absicht, ein weiteres Angebot zu schaffen, sicher schwimmen zu lernen. Die Maßnahme zielt ausdrücklich auf die Förderung der Schwimmfähigkeit von Schülerinnen und Schülern ab. Die generelle Aufgabe der Schule, den Schwimmunterricht abzusichern, bleibt bestehen.

Die Schule und der Kooperationspartner verfolgen das vorrangige Ziel, dass **im Schuljahr 20** /20

1. alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler durch das konkrete **außerunterrichtliche** Angebot die "Basisstufe" Schwimmen erreichen,
2. in Kooperation zwischen Schule und außerschulischem Partner die inhaltlichen und organisatorischen Voraussetzungen „vor Ort“ miteinander vernetzt werden,
3. sich die freizeit- und Breitensportlichen, außerunterrichtlichen Angebote im Schwimmen verbessern
4. und dass das Interesse für ein lebenslanges Sporttreiben im Sportverein geweckt wird.

Dazu vereinbaren Schule und Verein

1. die Benennung von und
als Beauftragte der Schule bzw. des Kooperationspartners zur Koordinierung der Zusammenarbeit,
2. die Leitung einer Arbeitsgemeinschaft/ von Arbeitsgemeinschaften Schwimmen als außerunterrichtliches Sportangebot des Kooperationspartners im Namen der Schule.

.....
Ort, Datum

.....
Schulleiter/in. + Stempel

.....
Kooperationspartner + Stempel